

Haffgrundschule Ueckermünde gewinnt III. Schulschachcup

(von Steffen Bigalke, Fotos: N. Bauer (1) & M. Brose (4), Fotobearbeitung: S. Bigalke)

„Wie im Vorjahr gewann die Pestalozzi – Grundschule Torgelow. Im nächsten Jahr wird es dann sicher eine andere Schule sein. Denn dann haben die Mädchen, die großen Anteil an dem guten Abschneiden ihrer Schule hatten, diese verlassen, scherzte der Moderator der Preisverleihung.“ hieß es im Artikel der Haff – Zeitung am 17.04.2007 über den II. Schulschachcup. Und er hatte Recht.

Bei der diesjährigen dritten Durchführung des Schulschachcups gab es zu Vorjahren zwei Änderungen. Der Wettbewerb wurde offiziell erweitert auf die Kreise Uecker – Randow und Ostvorpommern und um die Chancengleichheit der verschiedenen Schultypen zu wahren durften erstmals Schüler der 9. und 10. Klasse teilnehmen, welche die Möglichkeit leider nicht nutzten!

32 Schüler aus 14 Schulen kämpften um die 78 Punkte (Platz 1-6 pro Wettkampfgruppe) und gute Ergebnisse in ihren Altersklassen. Da bei den meisten Schulen nur ein bis zwei Spieler am Start waren, verteilten sich die Punkte fast gleichmäßig. Mit 7 Punkten teilten sich das Greifen – Gymnasium Ueckermünde, die Grundschule Ost Pasewalk, die kleine Grundschule auf dem Lande Leopoldshagen, die Pestalozzi – Grundschule Torgelow und die Regionale Schule Ueckermünde den 2. Platz. Tillmann Reinke, Alex Bollnow, Lukas Nitzke, Chris Wesener und Max Zieske konnten für die Haffgrundschule Ueckermünde 13 Punkte sammeln, und somit den Pokal gewinnen.

Herzlichen Glückwunsch!



Lukas, Tillmann, Alex, Chris, Max, Frau Rohrhuber



Tillmann und Jonas (Weiß) gegen
Lea Maßloch und Lukas Nitzke

In der WK I (1. und 2. Klasse) wurde Alexander Kasel seiner Favoritenrolle gerecht. Als einziger Spieler in allen Altersklassen erzielte er 5 Punkte in 5 Runden! Hoffentlich kann er sein Leistungsvermögen auch bei den Landesmeisterschaften in der AK U10 nächste Woche in Malchow abrufen. Den zweiten Platz belegte Jonas Springstubbe (4 Punkte) aus Anklam vor dem Ueckermünder Tillmann Reinke, welcher 3 Punkte erreichte.

Mit viel Glück konnte Florian Schmekel die WK II (3. und 4. Klasse) gewinnen. Im direkten Vergleich verlor der Zweitplatzierte Johannes Fischer ein klar gewonnenes Bauernendspiel zum Remis und in der letzten Runde holte Chris Wesener (4.) den entscheidenden Buchholzpunkt. Dritter wurde der Torgelower Jonas Faltinath.



Jonas, Florian, Chris, Johannes



In der WK III (5. – 7.Klasse) konnten sich auch die Favoriten durchsetzen. Mikael Ispirjan reichte in der letzten Runde ein Remis gegen Luisa Schrötter um mit 4,5 Punkten Felix Schmekel und Tom Wüsten auf die Plätze zu verweisen.

Klare Verhältnisse:

Jungen an Brett 1

Mikael gegen Felix

Mädchen an Brett 2

Anne Schünemann gegen Vanessa Rais

Die WK IV (8. – 10.Klasse) sollte durch die Erweiterung bis Klasse 10 zum Chancenausgleich der Gymnasien führen. Leider nahmen nur zwei Spieler der 8.Klasse teil. Die SAV Spielerin Julia Rusch gewann erwartungsgemäß die beiden Partien gegen den Ferdinandshofer Steven Baumgart.

